

# Auf dem Matheschiff HIER röntgen Elena und Irene ein Ü-Ei

Elena (li.) und Irene  
machten den Test



Von K. EICHENLAUB

Saarbrücken - In ein Überraschungsei reinschauen, ohne es vorher aufzupacken - davon träumen viele Kinder! Für Elena und Irene (beide 7) wurde dieser Traum nun wahr. Auf dem Matheschiff „MS-Wissenschaft“ durften sie ein Ü-Ei durchleuchten.

Mit großen Augen schauen die Zwillinge auf den Computermonitor. „Was da wohl drin ist?“, rätseln sie.

Seit gestern liegt das Matheschiff an der Anlegestelle hinterm Finanzministerium. Mit 32 Ausstellungsstücken rund ums Thema „Mathe“ tourt das schwimmende Museum durch Deutschland. Mit an Bord: der Computertomograph des Institutes für angewandte Mathema-

tik an der Saar-Uni. „Durch Röntgenstrahlen können wir Objekte von mehreren Seiten betrachten“, erklärt Prof. Dr. Alfred Louis (59).

Elena und Irene machen den Test: Einfach das Ü-Ei ins Gerät legen, Deckel schließen und los geht's. Nach etwa 20 Minuten ist die Figur klar zu erkennen.

Schnell packen die Zwillinge das Ei aus. Und tatsächlich: die Plastikfigur sieht genauso aus wie auf dem Bildschirm. „Echt stark“, finden Elena und Irene.

**Nur eines finden sie noch besser: die Schokolade!**

Die „MS Wissenschaft“  
auf der Saar

